

Stadt Heidelberg

Drucksache:
0 2 7 7 / 2 0 2 1 / B V

Datum:
08.10.2021

Federführung:
Dezernat II, Tiefbauamt

Beteiligung:

Betreff:

**Beseitigung des Brandschadens an der Montpellierbrücke
hier: Auftragsvergabe**

Beschlussvorlage

Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen
Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 26. Oktober 2021

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Stadtentwicklungs- und Bauausschuss	19.10.2021	Ö	() ja () nein () ohne	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Stadtentwicklungs- und Bauausschuss stimmt der Auftragsvergabe zur Beseitigung des Brandschadens an der Montpellierbrücke an die Firma Diringer & Scheidel Bauunternehmung GmbH als günstigste Bieterin mit einem Angebotspreis in Höhe von 174.541,41 € zu.

Entsprechende Mittel stehen im Ergebnishaushalt des Tiefbauamts zur Verfügung.

Finanzielle Auswirkungen:

Bezeichnung:	Betrag in Euro:
Ausgaben / Gesamtkosten:	
• einmalige Kosten Ergebnishaushalt	174.541,41 €
Einnahmen:	
• Mögliche Schadensersatzansprüche werden durch das Rechtsamt geprüft.	
Finanzierung:	
• Teilhaushalt des Tiefbauamtes, Ergebnishaushalt	174.541,41 €
Folgekosten:	
• keine	

Zusammenfassung der Begründung:

Nach erfolgter Ausschreibung kann nunmehr die Beseitigung des Brandschadens an der Montpellierbrücke erfolgen.

Sitzung des Stadtentwicklungs- und Bauausschusses vom 19.10.2021

Ergebnis: einstimmig beschlossen

Begründung:

Am 15.10.2020 ereignete sich ein Brandfall auf dem ehemaligen Postgelände unter der Montpellierbrücke im Bereich der Achse 1 (südwestlicher Teil der Montpellierbrücke). Durch das Brandereignis wurden die Pfeiler und Lager der Ostbrücke Achse 1 sowie die Überbauten der West- und Ostbrücke im Bereich der Felder 1 und 2 beschädigt. Obwohl am gleichen Tag bereits kriminalpolizeiliche Ermittlungen aufgenommen wurden, ist die Ursache des Brandgeschehens bis heute unklar. Die Fläche befand sich zum Zeitpunkt des Schadensfalls im Eigentum des Lorac Investment Managements S.à r.l. Die Geltendmachung von Schadenersatzansprüchen gegenüber den Eigentümern wird durch das Rechtsamt verfolgt.

Zur Beseitigung des Brandschadens wurden mehrere Angebote durch eine beschränkte Ausschreibung eingeholt. Die Submission fand am 07. September 2021 statt.

Nach Überprüfung der Angebote ergibt sich folgende Bieterreihenfolge:

Bieter	Angebotspreis (brutto)
Diringer & Scheidel Bauunternehmung GmbH	174.541,41 €
Bieterin 2	186.487,66 €
Bieterin 3	195.698,21 €

Der Auftrag soll daher an die Firma Diringer & Scheidel Bauunternehmung GmbH als günstigste Bieterin zu einem Angebotspreis von 174.541,41 € (brutto) vergeben werden.

Entsprechende Mittel stehen im Ergebnishaushalt des Amtes 66 zur Verfügung.

Der Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschuss wurde bereits in seiner Sitzung am 21.09.2021 im Rahmen des Arbeitsüberblicks über die Auftragsvergabe mündlich informiert.

Wir bitten um Zustimmung.

Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: (Codierung)	+ / - berührt	Ziel/e:
M04		Ausbau und Verbesserung der vorhandenen Verkehrsinfrastruktur
		Begründung: Die Beseitigung des Brandschadens dient der genannten Zielsetzung

2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

Keine

gezeichnet
Jürgen Odszuck

Anlagen zur Drucksache:

Nummer:	Bezeichnung
01	Bieterübersicht
(VERTRAULICH - Nur zur Beratung im Gremium!)	